



Emotionale Diskussion um geplanten Schlachthof

Nachdem es wochenlang massive Proteste gegen den geplanten Hähnchenschlachthof in Ahlhorn (Gemeinde Großenkneten) gegeben hatte, stellte sich gestern der Investor Walter Kreienborg (Foto) den Fragen und der Kritik der Bürger. Dass die „Informati-

onsveranstaltung“ im Alten Posthaus in Ahlhorn kein Kaffeekränzchen werden würde, stand im Grunde schon im Vorhinein fest. Im Laufe des Abends entwickelte sich die Veranstaltung dann zu einer emotionalen Angelegenheit. Kreienborg verwies

immer wieder auf die Fakten. Es würden alle Auflagen erfüllt und Grenzwerte eingehalten. Außerdem sei das Vorhaben wirtschaftlich ein Gewinn für die Gemeinde Großenkneten. Auch wies er auf die Entstehung von 130 neuen Arbeitsplätzen hin.

Die Schlachthofgegner wollten sich mit vielen der Antworten nicht zufrieden geben oder sahen sich nicht ausreichend informiert. Den Bericht über die komplette Diskussion lesen Sie in der morgigen Ausgabe unserer Zeitung. ■ Foto: js